

Bedeutsame galvanische Elemente

Der Bleiakкумуляtor

Lange Zeit dominierte in Autos und vielen anderen Fahrzeugen der Bleiakкумуляtor. Dieser ist ein galvanisches Element, welches sowohl Strom abgeben als auch aufnehmen kann, Daher kann man einen Bleiakкумуляtor während der Fahrt durch einen Generator aufladen, während ihm beim Start des Verbrennungsmotors und im Stand Strom entnommen wird.

Das Prinzip eines Bleiakкумуляtors lässt sich folgendermaßen darstellen:



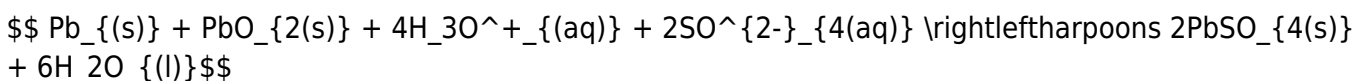
Zwei Bleielektroden tauchen in eine relativ starke (ca. 37%ige) schwefelsaure Lösung ein. An der Donatorelektrode (Minuspol) geht elementares Blei als Blei(II)sulfat PbSO_4 in Lösung. Dabei werden pro Bleiatom zwei Elektronen an die Elektrode abgegeben:



An der Akzeptorelektrode (Pluspol) befindet sich eine Schicht aus rötlichem Blei(IV)dioxid, die sich beim Laden des Akкумуляtor bildet. Die vierfach positiv geladenen Blei(IV)-Ionen im Bleidioxid nehmen die zwei an der Donatorelektrode freigesetzten Elektronen auf und gehen ihrerseits als Blei(II)sulfat in Lösung. Dabei wird Schwefelsäure verbraucht:

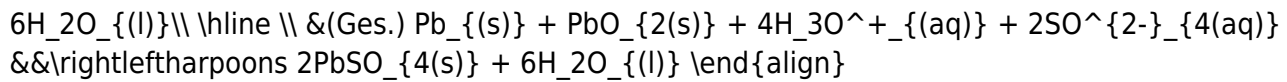


Die Gesamtgleichung lässt sich folgendermaßen formulieren:



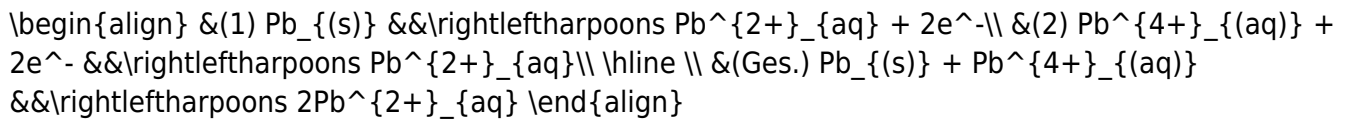
Zusammengefasst lässt sich der gesamte Entladungsvorgang folgendermaßen formulieren:





Beim Aufladen laufen beide Reaktionen in die jeweils andere Richtung. Man sieht auch hier wieder die Rolle des Hydroniumionen als "Oxidionenfänger", indem sie mit den Oxidionen aus dem Blei(IV)dioxid PbO_2 zu Wasser H_2O reagieren.

Sehr stark verkürzt geschrieben sieht man, dass Elektronen vom elementaren Blei Pb auf das vierfach positiv geladene Blei(IV)-Ion Pb^{4+} übertragen werden:



From:

<https://schule.riecken.de/> - **Unterrichtswiki**

Permanent link:

<https://schule.riecken.de/doku.php?id=chemie:redox:energycells&rev=1770124476>

Last update: **2026/02/03 13:14**

